Projekt:

5. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 "Gewerbegebiet Flugplatz"-Teil Lichterfeld-Schacksdorf zur Errichtung eines Solarkraftwerkes bzw. einer Photovoltaikanlage

Auftraggeber:

Hron Sonnenstrom GmbH Gartenstraße 3 06542 Allstedt

Nachweis Flächenversickerung

Erstelldatum: 15.03.2024

Erstellt:

Bresch Ingenieurgesellschaft mbH
Dipl.-Ing. (FH) Rainer Bresch
Leipziger Str. 54
04451 Borsdorf

ng. (FH) Rainer Bie

Bemessungsregen

Berechnungsverfahren nach Starkregenstatistik

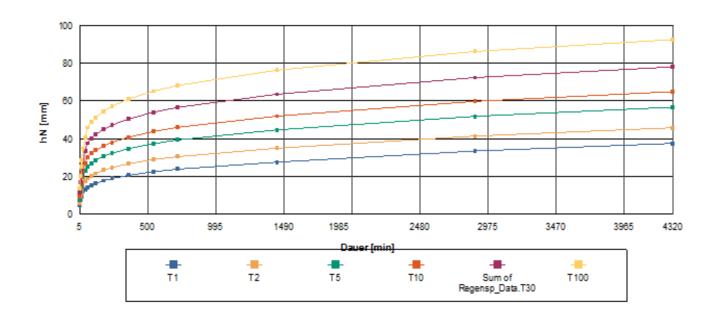
KOSTRA-DWD 2020 Koordinaten

Spalte 196 Zeile 125

Starkniederschlagstabelle

Niederschlagsintensität [l/s*ha] für verschiedene Jährlichkeiten

Dauer [min]	T1	T2	T5	T10	T30	T100
5,00	246,67	310,00	403,33	480,00	610,00	776,67
10,00	158,33	201,67	<mark>261,67</mark>	311,67	396,67	503,33
15,00	121,11	152,22	<mark>198,89</mark>	236,67	300,00	381,11
20,00	98,33	124,17	161,67	192,50	245,00	310,83
30,00	72,78	92,22	120,56	143,33	182,22	231,11
45,00	54,07	68,15	88,89	105,56	134,44	170,37
60,00	43,33	54,72	71,39	85,00	108,06	136,94
90,00	31,67	40,19	52,22	62,22	79,07	100,37
120,00	25,42	32,22	41,94	49,86	63,33	80,42
180,00	18,52	23,52	30,56	36,39	46,20	58,70
240,00	14,79	18,75	24,44	29,03	36,94	46,94
360,00	10,79	13,66	17,78	21,16	26,90	34,17
540,00	7,87	9,97	12,96	15,40	19,60	24,88
720,00	6,27	7,94	10,35	12,29	15,65	19,86
1.440,00	4,57	5,79	7,53	8,95	11,39	14,44
2.880,00	3,65	4,62	6,01	7,14	9,09	11,53
4.320,00	2,11	2,68	3,48	4,14	5,27	6,69



Kenndaten

Abflussbildungsparameter

Name Asphalt, fugenloser Beton

Spitzenabflussbeiwert ψ

0,90

Kommentar nach DWA A138:

für Straßen, Wege, Plätze (flach): 0.9

Name Böschungen

0,40 -Spitzenabflussbeiwert ψ

Kommentar Böschungen, Bankette und Gräben mit

Regenabfluss in das Entwässerungssystem

Name fester Kiesbelag

Spitzenabflussbeiwert ψ 0.60 -

Kommentar nach DWA A138:

für Straßen, Wege, Plätze (flach): 0.6

Name Flachdach

Spitzenabflussbeiwert ψ 0,90 -

Kommentar nach DWA A138:

Metall, Glas, Faserzement: 0.9-1.0

Dachpappe: 0.9, Kies: 0.7

Name Gründach

Spitzenabflussbeiwert ψ 0,50

Kommentar nach DWA A138:

Aufbau < 10 cm: 0.5 Aufbau > 10 cm: 0.3

Name lockerer Kiesbelag, Schotterrasen

Spitzenabflussbeiwert ψ 0,30

Kommentar nach DWA A138:

für Straßen, Wege, Plätze (flach): 0.3

Name Pflaster mit dichten Fugen

Spitzenabflussbeiwert ψ

0,75

Kommentar nach DWA A138:

für Straßen, Wege, Plätze (flach): 0.75

Name Rasengittersteine

Spitzenabflussbeiwert ψ 0,15 -

Kommentar nach DWA A138:

für Straßen, Wege, Plätze (flach): 0.15

Name Schrägdach

Spitzenabflussbeiwert ψ 0.90 -

Kommentar nach DWA A138:

Metall, Glas, Schiefer, Faserzement: 0.9-1.0

Ziegel, Dachpappe

Name Steildach

Spitzenabflussbeiwert w 1,00 -

Kommentar nach DWA A138:

Metall, Glas, Schiefer, Faserzement: 0.9-1.0

Ziegel, Dachpappe

Name Verbundsteine mit Fugen, Sickersteine

Spitzenabflussbeiwert ψ 0,25

Kommentar nach DWA A138:

für Straßen, Wege, Plätze (flach): 0.25

Kenndaten

Bodenarten

Name Mutterboden

Kf-Wert 1,00E - 5 m/s

Name Kies

Kf-Wert 5,00E - 4 m/s Name **sandiger Kies**

Kf-Wert 1,00E - 4 m/s

Name Grobsand

Kf-Wert 1,00E - 4 m/s

Name Mittelsand

Kf-Wert 5,00E - 5 m/s

Name Feinsand

Kf-Wert 5,00E - 6 m/s Name **schluffiger Sand**

Kf-Wert 5,00E - 7 m/s
Name sandiger Schluff

Kf-Wert 5,00E - 7 m/s

Name Schluff

Kf-Wert 5,00E - 9 m/s
Name toniger Schluff

Kf-Wert 1,00E - 9 m/s
Name **schluffiger Ton**

Kf-Wert 0,00 m/s

Wahl der maßgebenden Versickerungsrate:

Eine anerkannte Regelung zur Festlegung von Versickerungsraten bildet die Richtlinie für die Anlage von Straßen, RAS, Teil Entwässerung, RAS-Ew.

Unter 1.4.7.3 wird, da eine Selbstverdichtung nicht ausgeschlossen werden kann, ein k_f - Wert von 5,6 x 10^{-6} m/s empfohlen.

Dies entspricht einer Durchlässigkeit von 2 cm / h und bietet für die Bemessung eine ausreichende Sicherheit.

Kenndaten

Flächen und Externer Zufluss

Festlegungen für die befestigten Flächen:

Gemäß den Festlegungen des Bebauungsplanes wird eine Grundflächenzahl (GRZ) von 0,8 festgelegt.

Fläche des B-Plan Gebietes: 116.792,63 m²

Die Gesamtfläche des zu bebauenden Gebietes beträgt 10,23 ha = 102.348,72 m²

mögliche überbaute Fläche: $102.349 \text{ m}^2 \times 0.8 = 81.879 \text{ m}^2$, eine Reduzierung durch Ablaufbeiwert entfällt.

Zur Verfügung stehende Fläche: 11,68 ha = 116.792,63 m²

Da die Module frei stehend mit einem Mindestabstand von 0,80 m zur OK Gelände aufgebaut werden, kann das anfallende Regenwasser auch gleichmäßig unter den Modulen versickern bzw. verdunsten ohne dass eine Ausbildung von Mulden erforderlich ist.

Benötigte Versickerungsfläche gemäß nachfolgender Berechnung: 93.492,50 m² < 116.792,63 m²

Die zur Verfügung stehende Fläche ist gemäß der folgenden Berechnung ausreichend groß um die Flächenversickerung zu gewährleisten.

Kenndaten

Berechnung

Die Berechnung wird gemäß ATV-A 138 (Planung, Bau und Betrieb von Anlagen zur Versickerung von Niederschlagswasser) durchgeführt.

Die vorliegende Berechnung zeigt, dass auch trotz der teilweisen Überdeckung des Geländes die verbleibende Fläche für die notwendige Versickerung ausreichend groß ist und keine nachteiligen Auswirkungen auf Nachbargrundstücke entstehen.

Hydraulische Berechnung der Flächenversickerung gemäß ATV-A 138 neu; Januar 2002									
	e Angaben echnung		Eingabefeld	Einheit					
angeschlossene befes- tigte Fläche	= 4	\mathcal{A}_{red} =		81.878,98	m²				
Durchlässigkeitsbeiwert der gesättigten Zone	=	k _f =		0,00000560	m/s				
Kostra - DWD 2020 Niederschlagsmengen in Lichterfeld-Schacksdorf									
D in min	rD(0,2) in l/(s*ha)			A _{s in m²}					
10	261,67			91.690,30					
15	198,89			95.294,69					
hierbei ist: $A_s = \text{Versickerungsfläche in } m^2 = A_{\text{red}}/((\text{kf * }10^{-6}) \ / \ (2 * r_{D(n)}) - 1)$ D = Dauer des Bemessungsregens									
r _{d(n)} = maßgebende Regenspende									
notwendige Versickerungsfläche	= As _{Dmittel} =			93.492,50	m²				
versickerungsnache									